

Zentralbibliothek  
Postfach  
8025 Zürich

Donnerstag, 13. Mai 1976  
Nr. 19  
AZ 8049 Zürich

Quartierzeitung  
von Höngg und Umgebung  
Jubiläums-Jahrgang

«Der Höngger» erscheint jeden Donnerstag.  
Redaktion, Druck, Verlag: Buchdruckerei AG Höngg  
Telefon 01 / 44 55 31  
Pfungstweidstrasse 6, Postfach, 8049 Zürich

Abonnementspreise für die adressierte, wöchentliche  
Zustellung per Post jährlich 16.— Franken  
Inseratenpreis, die einspaltige mm-Zeile 35 Rp.  
Reklamepreis, die einspaltige mm-Zeile 180 Rp.

Einsendungen und Inserate sind bis spätestens  
Dienstag, 12.00 Uhr, einzusenden an  
Buchdruckerei AG Höngg, Postfach, 8049 Zürich  
Briefkasten in Höngg, Limmattalstr. 177, Meierhofplatz

## Unkonzentriert bis sordiniert

Als es seinerzeit darum ging, den «Tiger» zu beschaffen — die Volksmehrheit, die aus ausgewachsenen Anglisten zu bestehen scheint, sagt dem Taiger —, da hiess es u. a., tja, dann sei nicht zu vergessen, dass wir mit den Amerikanern dann auch Kompensationsgeschäfte machen könnten. Die Yankees hätten sich, mündlich und mehr oder weniger, zum Teil allerdings schriftlich fixiert, verpflichtet, unserer Industrie für so und so viele Millionen Aufträge zu geben. Optimisten wähten, die Aufträge würden eingehen, dass die Schwarten krachen müssten. Kenner nicht nur der Materie sondern auch der Grossmachtmentalität wussten schon damals, dass die Schwarten für die Amerikaner am liebsten in den USA krachen. So ist es eigentlich nicht überraschend, dass bis jetzt nicht sonderlich kompensiert wurde. Der Badener Weltfirma BBC ist dieser Tage «trotz diplomatischen Bemühungen» ein Auftrag in der Höhe von zehneinhalb Millionen Dollar (nicht Franken) bachab gegangen. Er wäre für das amerikanische Energieforschungsamt bestimmt gewesen, aber es hat nach dem Ratschluss Amerikas nicht sollen sein, ob schon die BBC nicht etwa teurer wäre als die mit dem Auftrag beehrte amerikanische Weltfirma General Electric, die — und dies ist besonders pikant — mit der Northrop zusammen den Tiger baut. Die BBC meint zu Recht, damit habe sich die Wirkungslosigkeit des Kompensationsabkommens erwiesen. Sie will aber nicht «rekurrieren», und auch auf der politischen Seite der Schweiz ist noch nicht sicher, ob man schweigen oder geharnischt reagieren will. Man ist schliesslich weiterhin vom Goodwill der eigenmächtig und eigenstichtig interpretierenden Yankees abhängig, und so fragt sich wirklich, ob man ihnen wenn nicht schöntun, so doch still sein will statt sie in Harnisch zu bringen.

## Die Schweizerische Bankgesellschaft 5 Jahre in Höngg

Am 17. Mai 1971 eröffnete die Bankgesellschaft ihre Niederlassung an der Limmattalstrasse 160 im Zentrum von Höngg.

Um allen Einwohnern von Höngg und Umgebung die Möglichkeit zu geben, diese nun fünf Jahre alte Bank frei zu besichtigen, veranstaltet die SBG Höngg am 15. Mai 1976 einen Tag der offenen Tür. Zwischen morgens 10.00 und nachmittags 15.00 Uhr steht die gesamte Bank (vom Tresor über die Schalterhalle bis zu den Büros) zur freien Besichtigung offen. An diesem Tag werden keine Geschäfte abgewickelt, doch stehen die Mitarbeiter der Niederlassung für alle Auskünfte zur Verfügung.

## Quartierverein Höngg Generalversammlung

Montag, 17. Mai, 19.30 Uhr, hält der Quartierverein Höngg im Restaurant Mühlehalde an der Limmattalstrasse 215 seine ordentliche Generalversammlung. Nebst den statutarischen Traktanden wie Jahresbericht, Abnahme der Rechnung, stehen für diesmal zwei Ersatzwahlen in den Vorstand auf der Liste. Wie zu vernehmen war, werden dafür zwei Damen vorgeschlagen — und

Man wäre schon besser dran mit einem eigens in unserem Lande gebauten Flugzeug. Aber als seinerzeit der Altenrheiner P-16 in den Bodensee stürzte, war's aus mit einem eigenen Militärflugzeug.

Dass mit Eigenkonstruktionen auch nicht alles auf Anhieb stimmt, zeigt sich an der noch unreifen «Nora», einem reichweitenverlängerten Rak-Rohr, dessen Schwierigkeiten allerdings eher in der Munition stecken sollen. Auf alle Fälle hat der Bundesrat, was seit dem P-16-Debakel das zweite Mal ist, seine Rüstungsbotschaft zurückgezogen und in bezug auf die «Nora» weitere Abklärungen verfügt.

Die Privatflugzeugindustrie ist in der Schweiz gut dran und angesehen: Die Pilatus-Werke in Stans, die u. a. den weltweit bekannten und hochtauglichen Pilatus-Porter herstellen. Nun baut man am Fusse des Pilatus «in Abrundung der Angebotspalette» ein Schulflugzeug, das auch fürs Militär interessant ist. Die deutschen Dornierwerke, mit denen die Pilatus-Werke in dieser Beziehung zusammengehen, möchten diesen Turbo-Trainer auch der Nato beliebt machen.

Und schliesslich hat die Swissair einen neuen Dokumentarfilm geschaffen, der ihr Wesen und Wirken «in konzertanter Form» belegen will. «Swissair in Concert» nicht nur darum, weil im Mittelpunkt der Shortstory das Orchestre de la Suisse Romande steht, sondern weil darin die Vorbereitungen für einen Swissairflug eingewoben sind, so dass man von konzertierter Aktion sprechen kann, von einem Aufeinanderabgestimmt auf zwei Handlungs- und Zeitebenen. Die Bildwerbesprache sei sordiniert, d. h. gedämpft schalmeienhaft. Das wären Töne, die man auch beim Tigergeschäft gerne hören würde. Nun, warten und hoffen wir: Die Zeit für Kompensationsgeschäfte ist ja noch nicht abgelaufen.

nach erfolgter Wahl als Novum ihre Tätigkeit im Quartiervereinsvorstand aufnehmen. Die Statutenrevision steht als weitere ausserordentliche Angelegenheit zur Diskussion, dürfte jedoch keine allzu hohe Wellen schlagen, denn es handelt sich vorwiegend um eine formelle Anpassung der Statuten, die seit der Gründung im Jahre 1937 nie geändert wurden.

Anschliessend (zirka 20.30 Uhr) spricht Dr. Sigmund Widmer über das Thema «Höngg und die Stadt Zürich» — ein geschichtlicher Rückblick. Dr. S. Widmer nimmt erstmals offiziell als Stadtpräsident an einer Generalversammlung des Quartiervereins Höngg teil. Der Vorstand erwartet einen grossen Aufmarsch der Höngger Bevölkerung zu diesem interessanten Vortrag.

## Gemeindeausflug

Der diesjährige Ausflug der reformierten Kirchgemeinde Höngg führt am Sonntag, 23. Mai, ins Zürcher Unterland. Besammlung ist um 8.15 Uhr beim Schulhaus Bläsi und mit Autobussen geht die Fahrt nach Weiach zur Kirche zum Besuch des dortigen Familiengottesdienstes. Anschliessend zeigt der Ortspfarrer R. Wyss seine Glockensammlung. Auf dem Stadlerberg wird ein Picknick eingenommen, worauf dann unter kundiger Führung das romantische Städtchen Kaiserstuhl besichtigt werden kann. Für die Kinder ist Spiel und Unterhaltung im Raume Stadlerberg vorgesehen. Die Fahrt ist für gross und klein unentgeltlich. Jedermann ist herzlich eingeladen. Der Ausflug findet nur bei günstiger Witterung statt. Als Zeichen der Durchführung gilt die ausgehängte Fahne am Höngger Kirchturm, und Telefon 181 wird ab 7.00 Uhr über die Abhaltung Auskunft geben. Anmeldungen sind zu richten (bis 18. Mai) an Fräulein Ruth Leuenberger, Akersteinstrasse 190, Telefon 56 14 10.

## Das Salzkorn der Woche

Die Sprache arbeitet mit vielen Mitteln, u. a. Humor und Ironie:

Ein sauberes Früchtchen ist die Vorstufe zu einer faulen Frucht, und ein mit allen Wassern gewaschener Mensch hat etwas Unsauberes an sich.

In der Politik und vor allem der Diplomatie fehlt der Witz meistens. Ganz ernsthaft wird da die Sprache gebraucht, um Sachverhalte zu vertuschen oder Absichten zu tarnen. Nur ist es schwer, hinter die wahren Anliegen zu sehen.

C. G. Salis

APOTHEKE  
ZUM  
MEIERHOF

URS VOGEL, APOTHEKER  
LIMMATTALSTRASSE 177, ZÜRICH-HÖNGG

## Forum Höngg

2. Konzert im Frühlingszyklus.

Freitag, 14. Mai 1976, 20.15 Uhr, ref. Kirche  
Unter der Leitung von Fritz Etzensperger, dem neuen Dirigenten unseres ref. Kirchenchores, bringen wir morgen Freitag die «MESSE DE MINUIT» von Marc Antoine Charpentier (1636—1704) zur Aufführung.

Dieses Kirchenmusikwerk für Chor und Orgel — aufgeteilt in Kyrie-Gloria-Credo-Sanctus und Agnus Dei — bringt für den andächtigen Zuhörer sehr viel Wertvolles. Auffallend sind die seltenen Modulationen oder auch recht zahlreiche dissonante Akkorde. Sehr schön kommt die ausgearbeitete Mittelstimme — etwas typisches für Charpentier — zum Ausdruck. Das Werk zeigt sehr schöne Solopartien und wird bereichert durch zwei Violinen und einem Cello. Nach dem Gloria und vor den Schlussteilen haben wir ein Stück von Clarke und Händel für Bachtrumpete und Orgel eingebaut. Das Präludium und Fuge in C-Dur von Joh. Seb. Bach und die Sonate in c-Moll eröffnen und beschliessen den festlichen Abend.

Bitte besuchen Sie diesen auch sehr wertvollen 2. Konzertabend recht zahlreich. Sie werden, wie wir Sänger, von dieser «Messe de Minuit» beglückt sein, zugleich honorieren Sie die Anstrengungen eines Ortsvereins wie auch die Bestrebungen des «Forums Höngg».

Für den Kirchenchor: Margrit Stokar-Koch

## «Fraue-Stammtisch Züri-Zäh»

Ein überaus interessanter Abend bereitere uns Frau Hanni Gaugel, Leiterin des Sekretariates des BSF (Bund Schweizerischer Frauenorganisationen) am letzten Frauenstammtisch. Das Thema lautete «Was bin ich? Wo stehe ich? Seminarien der Persönlichkeitsfindung.» In ihrer charmannten Art erzählte sie Beispiele aus Ihrem Beruf. Ein wichtiges Anliegen des BSF ist es, die Frauen zu aktivieren. So wurden verschiedene Seminarien durchgeführt. Die Erfahrungen mit den Kursen waren je nach Landesteil verschieden. Durch Entlassungen und Mangel an Arbeitsplätzen für die Frau ergaben sich neue, oft schwer zu lösende Probleme. Von ausschlaggebender Wichtigkeit für die einzelne Frau ist und bleibt die individuelle Persönlichkeitsentwicklung. Wissen, Können und Wollen bilden die notwendige Brücke hiezu. Der BSF ist ein imponierender, mächtiger Verband, auf den wir Frauen stolz sein dürfen. Er ist der Dachverband sämtlicher Frauenvereine, und eben 75 Jahre jung geworden. Er gibt für die aufgeschlossene Frau eine eigene, modern gestaltete Zeitung «Das Schweizer Frauenblatt» heraus. Sie sehen, an unserem Frauenstammtisch vernimmt man immer wieder Neues!

Am kommenden 25. Mai treffen wir uns wie immer um 20.00 Uhr im «Kafi Tintefisch», Freizeit-

## Schule heute

Ein Briefkasten?

Die freisinnigdemokratische Schulkommission schreibt: Liebe Leser, nein, einen eigentlichen Briefkasten können wir leider nicht einrichten. Das geht aus Platzgründen nicht und würde unsere Kräfte übersteigen.

Aber wir möchten etwas unternehmen, das uns mit Ihnen in näheren Kontakt bringt. Es geht kurz um folgendes:

Aktuelle Themen über Schule und Erziehung bringen uns meist nicht in Verlegenheit, doch was für uns aktuell erscheint und unser Interesse weckt, muss bei Ihnen nicht unbedingt auf Gegenliebe stossen.

Wir würden es deshalb begrüßen, wenn Sie uns mitteilen würden, wo der Schuh drückt. Z. B. Probleme über die Förderung Ihrer Schüler — bessere Zusammenarbeit zwischen Eltern/Lehrer/Schüler — Schulmüdigkeit — Arbeitscharakter — die neue Mathematik — der Klassenfez usw. Auch für Stellungnahmen aus Lehrerkreisen sind wir sehr dankbar. Aus den oben erwähnten Gründen müssten Sie sich aber an folgende vier Bedingungen halten und den Punkt fünf zur Kenntnis nehmen:

- Es werden Fragen zum Schul- und Bildungswesen entgegengenommen.
- Problemstellung und Frage dürfen nicht mehr als eine halbe Schreibmaschinenseite Platz beanspruchen und müssen mit Namen und Adresse des Einsenders versehen sein.
- Wir sichern dem Einsender volle Diskretion zu. Sein Name wird im Falle einer Beantwortung im «Höngger» — nur auf ausdrücklichen Wunsch veröffentlicht.
- Ihre Einsendung muss den Vermerk «Schulprobleme» tragen und bis zum 1. Juni 1976 an folgende Adresse gesandt werden: Hans Stokker, Riedhofstrasse 250, 8049 Zürich.
- Zur Kenntnis: Wir können uns nicht verpflichten, alle Fragen zu beantworten, weil wir nicht wissen, wie rege unser Angebot benutzt wird. Wir werden uns aber bemühen, zu möglichst vielen Themen Stellung zu nehmen.

Mit freundlichen Grüssen  
Die Schulkommission

anlage Wipkingen, Ampèrestrasse 4, und besprechen die Abstimmungsvorlagen. Dem Eidgenössischen Raumplanungsgesetz räumen wir die Priorität ein; denn ein profilierter Kenner der Landesplanung, ein Höngger, Prof. Dr. sc. tech. Jakob Maurer, ETH, orientiert uns über die Aufgabe und Auswirkung des neuen Bundesgesetzes. Wir freuen uns, möglichst viele Stimmbürger, diesmal auch Männer, am Frauenstammtisch zu begrüßen. Ihr «Fraue-Stammtisch Züri-Zäh»

## Offene Abende: Im Gespräch mit stadtbekannten Hönggern

«Wieso soll ich am Abend noch zu einem Gemeindegang gehen? Man bekommt ja durch das Fernsehen so viel interessante Dinge direkt ins Haus geliefert!» Das stimmt, aber etwas kann das Fernsehen nicht: uns mit interessanten Leuten aus dem eigenen Quartier ins Gespräch bringen. Das brachte uns auf die Idee, in loser Folge zu Diskussionsabenden mit stadtbekannten Hönggerinnen und Hönggern einzuladen.

Der erste solche «Offene Abend» findet statt: Montag, 17. Mai, 20.00 Uhr, im Kirchgemeindehaus, Akersteinstrasse 190. Unser Gast: Herr Ernst Cincera vom Schweiz. Aufklärungsdienst. Themenkreis: Welche Gefahren drohen der Schweiz? Gefährliche Tendenzen auch in der Kirche?

Voranzeige: Zweiter «Offener Abend» mit Oberrichter Dr. P. Fink: Montag, 14. Juni. Themenkreis: Schuld — Strafe — Strafvollzug.

Fragen können auch schon zum voraus dem Gesprächsleiter eingereicht werden (Pfr. Brunner, Telefon 56 73 73).

Fotohaus  
☎ 56 87 77

Peyer

Limmattalstr. 164  
Zürich-Höngg

Alle Kameramarken  
zu Discountpreisen!

## Walter Caseri Sanitäre Anlagen

Winzerstrasse 14  
Telefon 56 70 62



Neubauten  
Reparaturen  
Umbauten  
Waschmaschinen

Tiefkühlanlage  
Höngg  
Imbisbühl-  
strasse 6

## Rollhockey

Resultate der 3. Runde

Nationalliga A

|                             |                |
|-----------------------------|----------------|
| HC Montreux — Roller Zürich | 14 : 7 (6 : 4) |
| Thunerstern — HC Genf       | 7 : 3          |
| Pully HC — Etoile Montreux  | 2 : 6          |
| Rollsport Zürich — RS Basel | 5 : 2          |

Nationalliga B

|                          |        |
|--------------------------|--------|
| Thunerstern — Winterthur | 3 : 8  |
| Winterthur — RS Basel    | 19 : 6 |

Junioren A

|                             |       |
|-----------------------------|-------|
| HC Montreux — Roller Zürich | 3 : 2 |
|-----------------------------|-------|

Junioren B

|                                |       |
|--------------------------------|-------|
| HC Montreux II — Roller Zürich | 1 : 4 |
|--------------------------------|-------|

**Kommentar:** In der obersten Spielklasse läuft wieder einiges gegen die gestellten Prognosen. So steckte der Vice-Meister Basel ein hartes Minusresultat gegen Rollsport Zürich ein, was aufzeigt, dass Rollsport Zürich gegen alle Voraussagen eine Spielkraft austrumpft und den Wegzug von Blattmann ohne weiteres verkraftet. Die Klasse eines Spillmann, Stettler, Schmidt und Walliser ist nach wie vor gegeben.

Roller Zürich schlug sich beim HC Montreux tapfer, blieb immer nur knapp im Rückstand — dank einer überragenden Leistung des Goalies der Romands. Da der Roller-Keeper Von Arx Mühe hat seine Bestform zu erreichen wurde die Verteidigung in der zweiten Hälfte überlastet, brach für einige Zeit ein, was Montreux erlaubte wegzuziehen. Hauptanteil der Zürcher-Tore schoss wiederum Urs Störi, wozu sich noch Pius Schmid und Widmer anschlossen.

Die eigentliche Sensation schuf wiederum Thunerstern, welches auf eigenem Platz dem HC Genf keine Chance gab.

Die Ringliste sieht nun Rollsport Zürich dank besserem Torverhältnis vor HC Montreux mit dem Punktmaximum an der Spitze, gefolgt vom Neuling Thun mit 5 Punkten, Roller Zürich mit 3 Punkten, RS Basel und Etoile Montreux mit je 2 Punkten und dem Schlussduo Pully und Genf, die noch punktelos dastehen.

Die Tabelle in der Nationalliga B führt Winterthur mit dem besseren Torverhältnis vor Roller Zürich an, beide mit dem Punktmaximum aus 2 Spielen, Thun II und Basel II stehen mit 0 Punkten zu Buch.

Junioren A. Roller Zürich musste in Montreux trotz sehr gutem Spiel mit 2 : 3 Haare lassen und man darf ruhig sagen, dass Pech mit dabei war.

**Vorschau**

Am Samstag, den 15.5. stehen sich auf der Rollschuhpiste Europabrücke die beiden Stadtrivalen Roller und Rollsport Zürich gegenüber. Ob es zu einem echten Rivalenkampf kommt liegt hauptsächlich an der Hintermannschaft von Roller. Interessant wird auch sein wie sich Thun in Basel schlägt. Setzt es seinen Siegeszug fort, dürften die Beppis «Vom Fenster weg» sein.

Karl Senn

## Inter-Junioren

Ueber 700 km Gastspielreise mussten die beiden in Höngg antretenden Inter-Junioren-Klubs zurücklegen. Aus der Ostschweiz gastierten die St. Galler, aus dem Tessin die Mendrisiotten, wobei es zu zwei ganz unterschiedlichen Treffen kam.

SVH Inter Jun. A — Mendrisiostar 1:2 (0:1)

Mäzen, Gönner, Platzbesitzer, Hauptaktionär des Gastklubs ist die bekannte ri-ri-Reissverschlussfabrik. Dieser polysportive Verein stellt auch den Damen-Meister im Basketball (Europacup-Teilnehmer). Im Fussball steht die 1. Mannschaft bereits wieder nahe am Aufstieg zur Nationalliga B, ganz im Gegensatz zu den Inter-Junioren, welche bereits aus ihrer letzten Klasse relegiert sind.

In der 25. Minute gingen die Südtessiner durch ihren talentierten Mittelstürmer Quadri in Führung, welcher kurz darauf wegen überharten Spiels verwart werden musste. Etwas später sogar ausgeschlossen wurde, weil er nicht mit den italienischen Sprachkenntnissen des Schiedsrichters gerechnet hat. Seine an den Unparteiischen gerichteten Kosenamen übersetzte letzterer sofort in Deutsche — überlegte kurz und wies den Sünder vom Platz. Noch vier weitere Ticinesi mussten verwart werden, obwohl das Spiel nie gehässig wurde. Der überbordende Einsatz und die gestenreichen Palaver waren Ursache hierzu.

Trainer J. Kellmayers Pausenpredigt schienen die Höngger zu beherzigen, denn nach der largen Einstellung in der ersten Spielhälfte wurde auf Kampf umgestellt. Prompt nach 7 Minuten gelang durch ein herrlicher Kraftschuss der verdiente Ausgleich. Männiglich glaubte nun, die Höngger werden nachdoppeln — aber zum Leidwesen der zahlreichen Zuschauer traf diese Prognose nicht ein.

# Handwerk und Gewerbe von Höngg



Benjamin Stähli  
Blumenhaus  
Limmattalstrasse 164  
8049 Zürich  
Telefon 56 64 60

Fleurop-Service  
Montag geschlossen

**Stähli**



MALERMEISTER

Ausführung  
sämtlicher  
Malerarbeiten  
Renovationen  
Tapezieren  
Möbel

Regensdorferstr. 62  
Spiegelgasse 16  
Telefon  
56 20 74 — 34 13 77

Dieses Inseratenfeld steht für Ihre  
Werbung offen.  
Erkundigen Sie sich beim Verlag  
über Preis und Konditionen.  
Telefonanruf genügt — 44 55 31

## H. Brandes

dipl. Installateur  
Limmattalstrasse 147 — Telefon 56 70 63

Bauspenglerei  
Sanitäre Installationen



**Coiffeur  
Renner**

Für den  
gepflegten  
Herrn

Wieslergasse 5  
Parkplatz  
Telefon 56 60 76



Sanitär/Umbauten/Reparaturservice

W. Ermel  
Inhaber:  
**huwyler  
caplazi**

Am Wasser 91, 8049 Zürich  
Telefon 56 10 81



Jürg Kropf  
Zimmerei Treppenaub  
Schreinerei Glaserei  
eidg. dipl. Zimmermeister  
Limmattalstrasse 142 8049 Zürich  
Tel. 01 56 72 12



**teppichhaus  
bodmer**

Limmattalstrasse 236  
Telefon 56 80 22

Spann- und  
Auslege-teppiche  
Bodenbeläge

**Ihr  
Optiker  
in Höngg**

Alle augenärztlichen Rezepte  
werden exakt und fachmännisch ausgeführt.  
Für Ihre Augen zu Veltz-Optik.  
Am Zwielpplatz an der Limmattalstrasse 227  
Montag ganzer Tag geschlossen.  
Parkplatz vor dem Hause. Tel. 56 21 67

**VELTZ  
OPTIK**

**Fritz Böckli  
Bauspenglerei**

Telefon 56 60 68

Wohnung, Riedhofstrasse 261  
Werkstatt, Limmattalstrasse 204

## Dachdecker

Vertrauenssache  
dann zu



**H. FREHNER**

dipl. Dachdeckermeister  
Telefon 56 76 78  
Limmattalstrasse 291

**P. Kägi**

**Elektro-Anlagen**

Limmattalstrasse 211  
Telefon 56 80 80

Ausführung sämtlicher  
Licht-, Kraft-  
und Telefon-Anlagen

## Malergeschäft

**Ernst Rüdin**

Inhaber: Max Schwinger AG  
Werkstatt Brunnwiesenstrasse 53  
Telefon 56 61 51  
Hauptgeschäft Neptunstrasse 86  
Telefon 34 22 93

Alle Maler-  
und  
Tapezierer-  
arbeiten.  
Individuelle  
Farbgebung



Schreinerei/  
Glaserei  
Umbauten,  
Reparaturen usw.,  
auch fahrende Werkstatt  
**CHRIS BEYER**  
Limmattalstr. 178 am Meierhofplatz  
Tel. 56 25 55

seit 20 Jahren  
**emilio denicolà**



maler- und tapezierergeschäft  
privatarbeiten, umbauten etc.  
günstige preise  
verlangen Sie unverbindlich offerten

geschäft imbisbühlstrasse 55, telefon 56 33 53  
werkstatt dammstrasse 41, telefon 42 04 19

## Schlosserei Metallbau

**Ernst Vollenweider**

Frankentalerstr. 62, 8049 Zürich  
Telefon 56 60 13

Briefkastenanlagen / Sicherheitsrosetten



**Taxi Jung**  
421188  
Funktaxi



**Malergeschäft  
DAVID SCHAUB**

Fassadenrenovationen  
Schriften  
Baumalerei

Limmattalstrasse 220  
Telefon 56 89 20  
Telefon Privat 56 58 64



Jos. Beyeler, Schuhmacherei  
Telefon 56 57 73  
Limmattalstrasse 329

Wegwerfen?  
Nein!  
Eine fachmännische Reparatur  
lohnt sich immer!

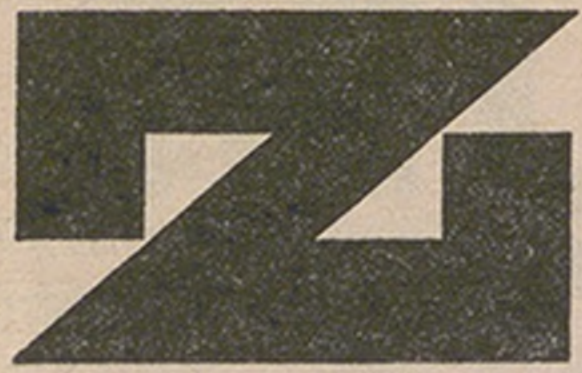
Schreinerarbeiten prompt + fachgemäss Tel. 56 22 00

NEUBAUTEN-UMBAUTEN-INNENAUSBAU-LADENEINRICHTUNGEN-HANDW. MÖBEL-REPARATUREN



dipl. Schreiner

RÜTIHOFSTRASSE 20

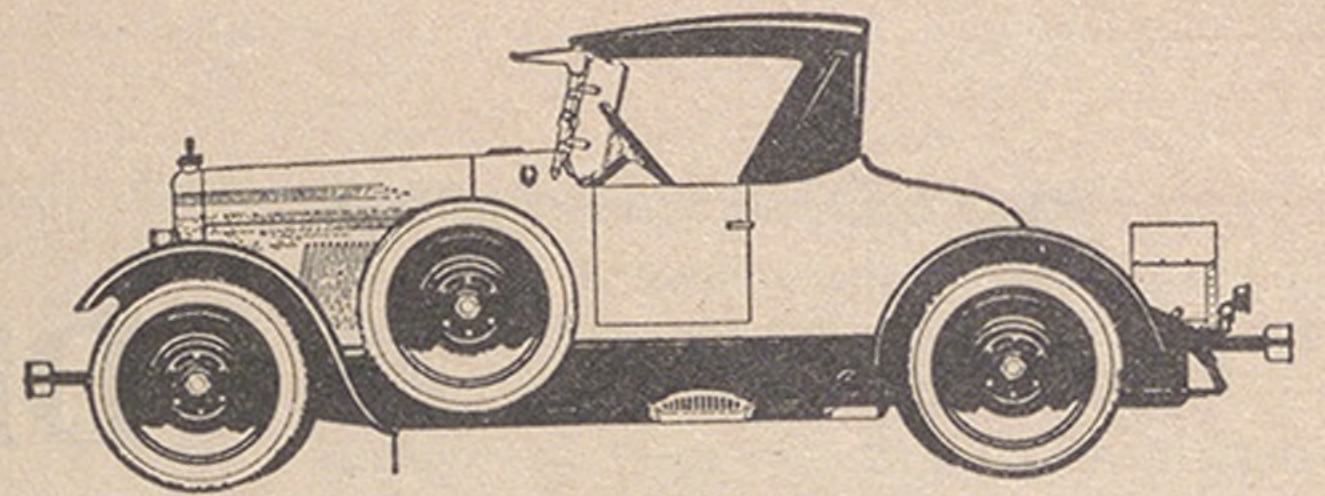


**Garage A. Zwicky**  
**Riedhofstrasse 3**  
**8049 Zürich**  
 Telefon 56 62 33

## PEUGEOT + TOYOTA

Verkauf und  
 Service  
 Unfallreparaturen  
 BP-Tankstelle

Geöffnet:  
 Montag bis Freitag 7.00—12.00  
 13.30—19.00  
 Samstag, Tankstelle 7.30—13.00



Auto-  
 Spenglerei  
 Spritzwerk  
 mit  
 modernstem  
 Einbrennraum



Carrosserie **ryser** Zürich-Höngg  
 Limmattalstr. 400  
 Telefon 56 65 57

Trotz reduziertem Mannschaftsbestand «mauer-ten» die Gäste nicht, sondern versuchten mit sporadischen Gegenstössen die SVH-Hintermannschaft zu beruhigen, wobei ihnen im krassen Gegensatz zum Spielverlauf durch einen Freistoss kurz vor Schluss noch der Siegestreffer gelang. Cornerverhältnis 18:2 zu Gunsten SVH. Gepfiffene Fouls: 11 gegen Höngg, 32(!) gegen Mendrisiostar.

**SVH Jun. Inter B — SC Brühl 5:1 (4:0)**

Nachdem die Brühler die letzten 11 Spiele ohne Niederlage absolvierten, rechneten sie sich gegen den SVH das volle Dutzend aus. Dass hierzu aber eine längere Zeitspanne zwischen dem Eintreffen und dem Matchbeginn nötig ist, schienen sie zu ignorieren. 15 Minuten vor Spielbeginn traf die Mannschaft auf dem Hönggerberg ein, verschlief dann prompt die ersten Spielphasen. Schon nach 150 Sekunden hiess es 1:0 für den SVH, in der 12. Minute fiel das 2:0 und nur 18 Minuten später gar der dritte Treffer. Dem «halb-wachen» Brühler Goalie setzten dann die eigenen Spieler noch ein Eigentor ins Netz. Der Rest der Partie war nur noch Formsache, indem beide Teams die fehlende Zeit bis zum Schlusspfiff mit je einem Tor noch etwas belebten.

**FC Dietikon Inter C — SVH Inter C 5:1**

Die Pechsträhne der jüngsten Inter-Mannschaft scheint anzuhalten, gelang es ihr doch auch im dritten Spiel in Serie nicht, die Niederlage abzuwenden. Obwohl mit vollem Einsatz und Begeisterung kämpfend, mussten sie dem gut platzierten FC Dietikon die Punkte überlassen. Sie waren ein sportlich korrekter Verlierer und gaben dem Schiedsrichter keinerlei Probleme auf.

### SVH-Junioren

**SVH-Junioren: Der heisseste 8. Mai seit 1906**

Statistisch festgestellt lagen die Temperaturen zwischen 28 bis 35 Grad im Schatten, sportlich festgestellt lähmte die Hitze auch die jüngsten Fussballjahrgänge. So melden die Betreuer der SVH-Junioren:

**SVH Jun. C 2 — SV Seebach C 3:2**

Im Spiel der verpassten Chancen hätte der SVH gut und gerne mit einem halben Dutzend Volltreffern führen müssen, doch ihr Vorsprung von 3:0 schmolz in den allerletzten 2 Spielminuten auf ein Minimum zusammen und mit der mageren Differenz von 1 Goal brachten sie die beiden Punkte ins Trockene.

**YF Junioren D 1 — SVH Junioren D 1 1:5**

Nach einem furiosen Start mit einer raschen 4:0-Führung, drosselten die dauernd überlegenen Höngger das Tempo, teilten ihre Kräfte klug ein und liessen dem Gast wohl den Feldvorteil, ohne

ihm aber mehr als einen Treffer einzugestehen. Ihre Spitzenposition haben sie weiter kräftig ausgebaut und der Gruppensieg steht in Griffnähe.

**YF Junioren D 3 — SVH Junioren D 2 6:0**

Beliebtestes Requisit bei diesem Spiel war einmal nicht der Ball sondern der Wassereimer mit Schwamm, welcher bei jedem Verlusttor prompt die Runde machte. Es hätte nicht unbedingt sechsmal sein müssen, doch sei festgestellt, dass die Young Fellows die eindeutig bessere Mannschaft war.

**Affoltern a. A. Jun. D 2 — SVH Jun. D 3 11:0**

Die hitzebeständigeren «Säulämtler» setzten den unbeweglichen Hönggern arg zu und gewannen diskussionslos mit 11:0.

**Wiedikon Jun. E 1 — SVH Jun. E 1 1:3**

Die sieggewohnte SVH-Equipe blieb auch diesmal ungeschlagen, doch mit einer Minimalistenleistung. Fazit: die weniger schlechte Mannschaft blieb Sieger trotz matter Darbietung.

**Kloten Jun. E 2 — SVH Jun. E 2 2:1**

In einem ausgeglichenen Treffen blieben die Hausherrn Sieger, obwohl ein Unentschieden dem Spiel- und Chancenverlauf besser entsprochen hätte. Das holperige Terrain mit «starkem Gefälle» und der leichte Ball begünstigte den FC Kloten deutlich.

**Freundschaftsspiel: SVH Jun. E 4 — Red Stars E 5:3 (1:2, 0:1, 4:0)**

Um den vielen Knirpsen, welche noch kein eigentliches Spiel bestritten haben, Gelegenheit hierzu zu geben, versuchten es die Betreuer mit einer «Eishockey-Spielzeit» von dreimal 20 Minuten, wechselten dauernd die Spieler aus und konnten feststellen, dass fussballerische Ansätze da und dort vorhanden sind. Viele Eltern waren beim ersten Antreten ihrer Sprösslinge anwesend, wobei auch etwas von «Sippengeist» zu spüren war, sah man ausser Schwestern, Brüdern auch noch Tanten und Grosseltern. Wahrlich, die SVH-Familie wächst und wächst und wächst... KEW

### Der stärkste Stadtzürcher

pd. Der Schwingklub Zürich sucht nach Mitteln und Wegen, die Stadtjugend für seinen Sport — für das Schwingen — zu begeistern. Unter dem Titel «Der stärkste Stadtzürcher» führt er am 22. Mai 1976 ein Turnier durch. Sämtliche Burschen mit den Jahrgängen 1961 bis 1965 können an diesem Wettstreit mitmachen. Die Wettkämpfe beginnen um 12 Uhr auf der Allmend Wiedikon (bei schlechtem Wetter in der Saal-sporthalle). Anmeldung an Karl Fessler, Mühlebachstrasse 95, 8008 Zürich, Telefon 34 62 51, oder an Guido Zurkirchen, Postfach 7, 8037 Zürich, Telefon 44 74 08. Anmeldeschluss ist der 19. Mai 1976. Jeder Teilnehmer erhält eine Erinnerungsplakette. Trainingsmöglichkeit jeden Mittwoch, zwischen 18 und 19.30 Uhr, gratis und ohne Vereinszwang, unter kundiger Leitung in der Schwinghütte an der Schwingerstrasse in Zürich 6. Tramhaltestelle «Krone Unterstrass». Eine spezielle Anmeldung ist nicht erforderlich.

### Freude für benachteiligte Kinder

Anlässlich der Eröffnungsfeier der Schweizerischen Volksbank Oberengstringen wurden mit Hilfe eines Glücksrades unter den anwesenden Gästen drei Gewinner über einen Gesamtbetrag von 6000 Franken ermittelt. Gemeinderat Karl Federer, Höngg, einer der drei Gewinner, hat seine Gewinnsumme den Kindern der «Heilpädagogischen Sonderschule, Ackersteinstrasse 159, Zürich-Höngg» weitergeschenkt, um diesen Kindern eine zusätzliche Freude zu bereiten.

Für dieses willkommene Geschenk danken wir der Direktion der Schweizerischen Volksbank und ebenso herzlich Gemeinderat Karl Federer.

## H. Sager AG

Widumweg 5, 8049 Zürich  
 Telefon 01/56 44 22

**Metall- und Kunststoffrolladen**  
**Sonnenstoren, DV-Lamellen**  
**Autowaschanlagen**  
**Reparaturen und Service**

Spezialisiert auf Umbauten  
 und Renovationen

## René Taufer

Gips- und  
 Stukkaturgeschäft  
 Widumweg 4  
 Telefon 56 28 97



**Felix Christinger**  
 Telefon 01 56 72 38  
 Heizenholz 26  
 Zürich 8049

Heizungsanlagen  
 Lüftungstechnik  
 Servicearbeiten  
 Reparaturen



**Akkordeon-**

**und Gitarrenschule**

Limmattalstrasse 246  
 Telefon 56 83 50

Unterricht  
 Instrumentenverkauf  
 Miete, Noten  
 und Reparaturen

Dübendorfstrasse 16  
 Telefon 41 42 70

Dirigent des  
 Akkordeon Orchester  
 Höngg



Neugummierungen  
 besonders günstig

**regoma ag**  
 Am Wasser 55, Telefon 56 84 40

Führe sämtliche

## Maler- und Tapeziererarbeiten

fachmännisch und  
 preiswert aus.

### Edi Thomi

Maler- und  
 Tapezierer-Geschäft

Ackersteinstrasse 28  
 8049 Zürich  
 Telefon 44 02 60

## R. Ryffel

Telefon 56 79 92  
 Limmattalstrasse 215

Schreinerei  
 Glaserei

empfiehlt sich  
 höflich für  
 Neuanfertigungen  
 und Reparaturen



**gebr. kneubühler**  
**malergeschäft**

werkstatt 56 27 51  
 hardegstr. 15 8049 zürich

hans kneubühler 56 53 57  
 hermann kneubühler 98 40 32

**GRABMALKUNST**  
**SCHÜTZ-BILDHAVER**  
**ZÜRICH-HÖNGG**  
**WEINGARTENWEG-MEIERHOF**

Gediegene  
 Arrangements  
 für  
 jeden Anlass  
 Fleurop-Service

**Blumenhaus**  
**Hans Rosenberger**

Telefon 56 88 20  
 Limmattalstrasse 224  
 Dienstag geschlossen



*Couture Lisa Wipf*

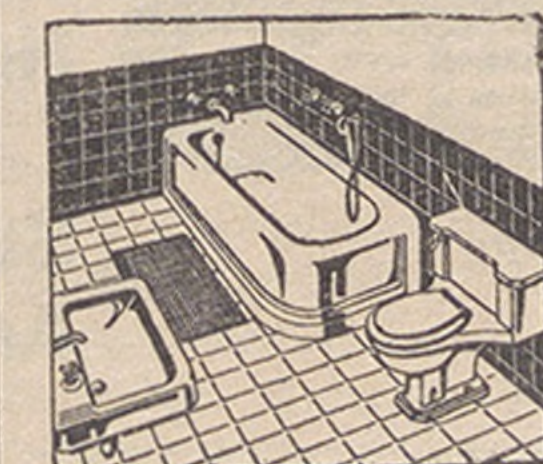
Eidg. dipl.  
 Damenschneiderin  
 Telefon 56 61 62  
 Winzerstrasse 79

Aparte und reichhaltige  
 Stoff-Kollektionen  
 Individuelle und exklusive

**Massarbeit**

Elegante und sportliche  
 Hosenanzüge.

## U. ZIMMERMANN



**Spenglerei**  
**und Sanitäre Anlagen**

Gässli 1, Tel. 56 79 97  
 Neubauten- und  
 Reparatur-Service  
 Waschmaschinen und  
 Öelöfen

Lehrling gesucht  
 auf Frühjahr 1976

# Auto- spenglerei

# Auto- spritz- werk

# Paul Pfyl

Reinhold Frei-Strasse, 8049 Zürich, Telefon 56 88 46

# Die Schweizerische Bankgesellschaft ist am Montag, den 17. Mai, genau 5 Jahre in Höngg.



Aus diesem Anlass veranstalten wir am  
**Samstag, den 15. Mai 1976,**  
**einen Tag der offenen Tür.**

Kommen Sie zwischen 10.00 Uhr und 15.00 Uhr zu uns, denn Sie haben die Möglichkeit, in Ruhe unsere Bank (von der Schalterhalle über die Büros bis in den Tresorraum) zu besichtigen.

Wir machen an diesem Tag keine Geschäfte – aber wir zeigen Ihnen, wo sie getätigt werden.

Also: am 15. Mai zwischen morgens 10.00 Uhr und nachmittags 15.00 Uhr.

Ihre Bankgesellschaft



Schweizerische Bankgesellschaft

Limmattalstrasse 160, Höngg

# FORUM HÖNGG

Kulturkommission des Quartiersvereins Höngg

Präsentiert **3** Konzerte

## Programm für den Frühlingszyklus 76

Freitag, 14. Mai 1976, 20.15 Uhr  
Kirche Höngg

«MESSE DE MINUIT» VON M.-A. CHARPENTIER

Ref. Kirchenchor Höngg  
Ref. Kirchenchor Altstetten und Gemischter Chor Herrliberg  
Orchester ad hoc und Solisten  
Leitung: Fritz Etzensperger

Joh. Seb. Bach Präludium und Fuge C-Dur  
Marc-Antoine Charpentier Messe de Minuit  
Felix Mendelssohn Sonate in c-Moll

Freitag, 21. Mai 1976, 20.15 Uhr  
Kirchgemeindehaus Höngg, Ackersteinstrasse 190, 8049 Zürich

MUSIK UND LITERATUR

Farah Afiatpour, Sopran  
Markus Haeberling, Oboe  
Hilde Rhyner, Klavier  
Harald Föhr, Sprecher

Eintrittspreise  
Fr. 7.70  
Fr. 5.50 für AHV und Legi

## Fernseh-Reparaturen

Junges Fachteam repariert prompt und zuverlässig noch am Tage Ihres Anrufs.

**Mit Garantie / Weg gratis**

## Verkauf

Schwarz-weiss- und Color-Apparate bis 30 Prozent Rabatt auf Neugeräte. Jederzeit günstige Schwarz-weiss- und Color-Occasionen mit Garantie

Fernseh-Reperatur-Dienst  
Am Wasser 145, 8049 Zürich

**Telefon 01/56 54 60**

**Freiarm.  
Nutzstich.  
nur  
Fr. 690.-**



Singer hat auch für Sie das richtige Modell.

Miete  
Fr. 26.-  
p. Mt.

**SINGER  
NÄHCENTER**

Rennweg 58  
8001 Zürich  
Tel. 01/25 14 43

**Texte Werbung / Grafik / Foto / Druck —**  
**la Qualität, attraktiv, verkaufsfördernde Ideen**  
**durch unser erfahrenes Team. 8049 Zch, Postf. 163**

**Reform- und  
Diätprodukte**

**Biotta-Gemüse  
Bio-Früchte  
Holle-Brote**

**Sunn-Ei  
Aryana-Brote**

**Hauser**

DROGERIE + LEBENSMITTEL  
Wieslergasse 8  
Telefon 56 83 30

**Gärtnerei**

**MAX ELLIKER**

**Riedhofstrasse 351  
Höngg**

Telefon 56 53 14

Parkplätze vorhanden!

Günstig und preiswert  
in vielen Sorten  
und Farben:

**Geranien  
Petunien**

Calceolarien, Fleissige  
Lieschen, Fuchsien,  
Verbenen, Ageratum usw.  
Sommerflorsetzlinge,  
Gewürzpflanzen, Gemüse-  
setzlinge. Erde, Torf usw.

Bringen Sie Ihre Balkon-  
kisten zum anpflanzen!



**BRUNO GALLI  
REPARATUREN**

FRANKENTALSTRASSE 25 8049 ZÜRICH

Fensterglas  
Rolladengurten  
Sanitäre Anlagen  
Boiler entkalken  
Malerarbeiten  
Wandplatten

**Ihr Reisebüro**



**Lindenplatz 6  
8048 Altstetten  
Telefon 01/62 10 10**

## Mode-Direktverkauf ab Fabrik

Die erste Schweizer Damenkonfektionsfabrik, die ihre Produkte ohne Zwischenhandel direkt an die Konsumentinnen verkauft.

**Das moderne Konzept  
der Warenvermittlung:**

Direkt, ohne Zwischenhandel vom Fabrikanten an die Konsumentin!

**Ihr Vorteil — Sie sparen bis zu 50%**

**aus laufender Produktion**

Neue, tragbare Modelle in grosser Auswahl, bis Grösse 52, Regenmäntel in Popeline,  
Baumwolle, Diolen Fr. 79.—, 98.— bis 149.—  
Frühjahrmäntel in Wolle, Trevira,  
reiner Schurwolle Fr. 99.—, 125.— bis 158.—  
Kostüme, Blazer Fr. 79.—, 99.—, 158.— bis 198.—  
Jupes, Hosen Fr. 39.— bis 49.—  
Blusen Fr. 9.90 bis 49.—  
Kleider, Deux-pièces Fr. 59.—, 78.— bis 99.—  
Lederjacken ab Fr. 89.—

**schaad**  
Damenkonfektionsfabrik

**Sie finden uns in**

**Zürich, Stauffacherquai 44,  
1. Stock  
Rafz, im Fabrikgebäude**

Mo—Fr 13.30—18.30, Do bis 20.00, Sa 09.00—15.00

Schaffhausen, Vorstadt 14, 1. Stock  
Winterthur, Stadthausstrasse 71, 3. Stock (Lift)  
über Restaurant Saisons d'Or, Eingang Felsenpassage  
St. Gallen, Neugasse 46, 2. Stock (Lift)



## Kirchliche Anzeigen

### Reformierte Kirchgemeinde Höngg

Sonntag, 16. Mai 1976

#### Gottesdienste

- 9.30 Kirche: Pfr. Studer. Kinderhort  
10.30 Schulhaus Lachenzelg: Pfr. Studer  
20.00 Kirche: Pfr. Stokar. Jugendabend-gottesdienst für Konfirmanden, Schüler des 8. Schuljahres, Eltern und weitere interessierte Gemeindeglieder. Thema: Probleme über Entwicklungsländer. Herr und Frau Jean und Piroka Mutamba Lumpungu sowie weitere Entwicklungshelfer berichten. Mit Dias.

Kollekte für das Evang. Lehrseminar Unterstrass, Zürich, und die Evang. Mittelschulen Schiers/Samedan.

Jugendgottesdienst (Kinderlehre) im Kirchgemeindehaus:

- 8.30 für Schüler des 6. Schuljahres  
9.30 für Schüler des 7. Schuljahres  
Kindergottesdienst (Sonntagschule)  
9.30 im Schulhaus Imbisbühl und Kirchgemeindehaus  
10.00 im Hessengut

#### Wochenveranstaltungen

- Montag, 17. Mai 1976  
16.30 in der Bullinger-Stube: Werktagskindergottesdienst  
20.00 im Kirchgemeindehaus: Offener Abend mit Herrn Ernst Cincera vom Schweiz. Aufklärungsdienst. Themenkreis: Welche Gefahren drohen der Schweiz? Gefährliche Tendenzen auch in der Kirche.  
Mittwoch, 19. Mai 1976  
Senioren. Ausflug ins Appenzellerland. (Bei sehr schlechtem Wetter Verschiebung auf 2. Juni.)

#### Oberengstringen

Sonntag, 16. Mai 1976

#### Gottesdienst

- 9.30 Kirchgemeindehaus: Frau Pfr. Schröder. Begrüssung der neuen Konfirmanden. «Kirchenkaffee». Kinderhort  
Kollekte für das Evang. Lehrseminar Unterstrass, Zürich, und die Evang. Mittelschulen Schiers/Samedan.

#### Jugendgottesdienst

- 8.30 im Kirchgemeindehaus:

#### Kindergottesdienst

- 8.30 und 10.00 im Pavillon Lanzrain für alle Altersstufen  
8.30 im Schulhaus Gubrist und  
9.00 im Hessengut für Kindergartenalter bis 2. Klasse

#### Wochenveranstaltungen

- Montag, 17. Mai 1976  
20.00 im Kirchgemeindehaus: Elternkurs, letzter Abend. «Christliche Feste in der Familie». Einführungsreferat: Frau M. Studer. Gruppengespräch.  
Dienstag, 18. Mai 1976  
12.00 im Pavillon Lanzrain: «Mittagstisch»  
Freitag, 21. Mai 1976  
17.00 im Pavillon Lanzrain: Werktagskindergottesdienst

#### Römisch-katholische Pfarrei Heilig Geist

- Samstag, 15. Mai 1976  
8.00 Legat Sophie Hospach  
18.30 Beichtgelegenheit (P. Kapuziner)  
19.15 Heilige Messe mit Predigt  
Sonntag, 16. Mai 1976  
Fünfter in der Osterzeit  
7.00 Beichtgelegenheit (P. Kapuziner)  
7.30 Heilige Messe mit Predigt  
9.15 Heilige Messe mit Predigt  
11.00 Heilige Messe mit Predigt (Mithrasdienst Club 1)  
19.00 Heilige Messe mit Predigt  
Unser Opfer: Spende der Zürcher Katholiken  
Dienstag, 18. Mai 1976  
19.30 Legat Lukas Koller

#### Evangelisch-methodistische Kirche Zürich-Höngg

##### Sonnegg-Kapelle, Bauherrenstr. 44

- Samstag, 15. Mai 1976  
14.00 bis 17.30 in Wipkingen Kaffeenachmittag und Verkauf zugunsten der Mission  
Sonntag, 16. Mai 1976  
8.15 Predigt, H. Bolleter

#### Elim-Kapelle Habsburgstrasse 17, Wipkingen

- Samstag, 15. Mai 1976  
14.00 bis 17.30 Kaffeenachmittag und Verkauf zugunsten der Mission  
Sonntag, 16. Mai 1976  
9.30 Predigt, H. Bolleter, Taufe  
Dienstag, 18. Mai 1976  
14.30 Bibelnachmittag

## Vereinsnachrichten

### Arbeiter-Schiessverein Höngg-Wipkingen

Schiessplatz Höngg. Bedingungsschiessen 14. Mai 1976, 17.00 bis 19.00 Uhr  
Dienst- und Schiessbüchlein sind unbedingt mitzubringen. Standblatt-Ausgabe bis 1/2 Stunde vor Übungsschluss.

### Dramatischer Verein Waidberg

Präsident: W. Hauser, 8102 Oberengstringen, Zürcherstrasse 169, Telefon 79 19 20. Neue Mitglieder sind herzlich willkommen!

### Handharmonika-Club Höngg

Frühlingskonzert mit Abendunterhaltung: Samstag, 15. Mai 1976, Rest. Mülihalde.  
Proben jeden Mittwoch, Schulhaus Bläsi B, Zimmer 2. Junioren: 19.00—20.00 Uhr; Senioren 20.00—21.30 Uhr.

### Haushalthilfe für Betagte Pro Senectute

Stiftung «Für das Alter». — Vermittlung für Kreis 10: Frl. M. Weinmann, Telefon 55 25 08, Dienstag bis Freitag, vormittags bis 9.00 Uhr.

### Orchester OAVZ

Probe jeden Mittwoch, 20.15 Uhr, im Kirchgemeindehaus Wipkingen (Ausgenommen Schulfest). Streicher und Bläser sind stets willkommen. Ziel: Musik und Kameradschaft. Auskunft Telefon 42 16 44 oder Telefon 820 45 58.

### Selbstverteidigungsclub Höngg

Training Dienstag, Mittwoch, Judo  
Donnerstag, Aikido  
Dojo Ackersteinstrasse 190 Jiu Jitsu  
Auskunft Telefon 56 60 13

### Mütterberatung Höngg

Sprechstunden: Freitag, 14.00—16.00 Uhr.  
Arzt: 14.00—15.00 Uhr, im Kirchgemeindehaus Höngg, Ackersteinstrasse 186, Zugang Bäulistrasse.

### Orchesterverein Höngg

Proben jeden Montag, 20.00 Uhr, im Kirchgemeindehaus, Ackersteinstrasse 190, Zürich-Höngg. Neue Mitglieder jederzeit herzlich willkommen. Leitung: Chr. Friedli, Dübendorferstrasse 7, 8602 Wangen, Telefon 820 10 69.

### Musikverein «Eintracht» Höngg

Mittwoch, 19. Mai 1976, 20.15 Uhr, Promenadenkonzert bei der Kirche Letten, Wipkingen.

Probe jeden Dienstag, 20.00 Uhr, im Kirchgemeindehaus Wipkingen. Neue Bläserinnen und Bläser (Blech und Holz) sind stets willkommen.

Präsident: Albert Bräm, Telefon 44 73 90

### Radfahrer-Verein Höngg

Samstag, 15. Mai 1976: Postenstehen Zeitfahren Zürich. Besammlung: 14.30 Uhr, Restaurant Eckstein, Adlikon.

Jeden Mittwoch Mannschafts-Training für alle Rennfahrer. Abfahrt: 18.00 Uhr, Furtal.

### Roller-Club Zürich

Samstag, 15. Mai 1976  
17.00 Roller-Club — Rollsport-Club  
Europabrücke, Zürich

### Sportverein Höngg

- Samstag, 15. Mai 1976  
Uster Sen. 1 — Höngg Sen. 1  
M/Uster  
13.30 Polizei Sen. 2 — Höngg Sen. 2  
M/Neudorf  
16.00 Männedorf Sen. 3 — Höngg Sen. 3  
M/Männedorf  
14.00 Höngg Jun. C — Viktoria Jun. C  
M/Hönggerberg  
15.15 Höngg Jun. D 1 — Freienbach Jun. D  
M/Hönggerberg  
15.30 Höngg Jun. D 2 — Richterswil  
M/Hönggerberg  
Dietikon Jun. D — Höngg Jun. D  
M/Dietikon  
14.00 Höngg Jun. E 1 — Blue Stars Jun. E  
M/Hönggerberg  
Engstr. Jun. E — Höngg Jun. E 2  
M/Engstringen  
14.00 Höngg Jun. E 3 — Industrie Jun. E  
M/Hönggerberg  
Sonntag, 16. Mai 1976  
10.15 Höngg 1 — Albisrieden 1  
M/Hönggerberg  
10.15 Austria 1 — Höngg 2  
M/Neudorf  
Neumünster 1 — Höngg 3  
M/Witikon  
Unterstrass Int. A — Höngg Int. A  
M/Steinkluppe  
Arbon Int. B — Höngg Int. B  
M/Arbon  
Glattbrugg Int. C — Höngg Int. C  
M/Glattbrugg  
Engstringen Jun. B — Höngg Jun. B  
M/Engstringen

### Standsschützen Höngg

Obligatorische Bundesübung Gewehr  
Wir schiessen auf Politronic-Scheiben (automatische Trefferanzeige). Ihr Vorteil: Kurze Wartezeiten, kein Warnen (die Resultate werden maschinell ermittelt und gedruckt). Dienst- und Schiessbüchlein mitbringen!  
15. Mai 1976, 14.00 bis 17.00 Uhr  
Vorschiessen für Feldschiessen:  
15. Mai 1976, 8.00 bis 12.00 Uhr

### Turnverein Handball

- Samstag, 15. Mai 1976  
3. Liga  
15.30 TV Urdorf 1 — TVH 1  
Urdorf, Sportzentrum  
A-Junioren  
16.15 TVH 1 — HC Dietikon 1  
Turnplatz  
B-Junioren  
15.15 HC Rot-Weiss 2 — TVH 2  
Letzi 2  
C-Junioren  
17.15 TVH 3 — HC Limmat 2  
Turnplatz

### Werktagskinderhort des Frauenvereins Höngg

Für Kinder von drei Monaten bis zum Kindergartenalter. Jeden Donnerstag, von 13.30—17.15 Uhr, ausgenommen Schulfest. Kirchgemeindehaus, Ackersteinstr. 186. Auskunft Telefon 56 39 39 (Frau Wey)

### Nachtdienst-Apotheken

Die Dienstapotheken sind täglich, auch an Sonn- und Feiertagen, bis 19.00 Uhr ohne Zuschlag geöffnet. Von 19.00 Uhr bis 22.00 Uhr beträgt der Nachtdienstzuschlag 2.— Franken, ab 22.00 Uhr 5.— Franken.

Der Abenddienst dauert bis 22.00 Uhr. Ab 22.00 Uhr sind die Adressen der Notfallapotheken durch die Ärzte-Telefonzentrale, Telefon 47 47 00, zu erfahren.

#### Serie 3

- Stauffacher-Apotheke, Birmensdorferstr. 1, Haltestelle Stauffacher, Telefon 39 86 36  
Apotheke zur Bleiche, Bleicherweg 46, Haltestelle Stockerstrasse, Tel. 36 17 25  
West-Apotheke, Schweighofstrasse 245, Haltestelle Friesenberg, Telefon 35 70 80  
Pfauen-Apotheke, Rämistrasse 38, Haltestelle Heimplatz, Telefon 47 48 46  
Steinmühle-Apotheke, Uraniastrasse 22, Haltestelle Sihlporte, Telefon 23 95 28  
Apotheke R. Beretta, Nansenstrasse 8, Haltestelle Bahnhof Oerlikon, Tel. 48 58 68

## RESTAURANT BURGHOF

Hönggerstrasse 24  
8037 Zürich  
Telefon 44 91 77

### Sommerzeit — Salatzeit

Versuchen Sie unseren reichhaltigen Salatteller. Täglich von 17.00 Uhr bis 22.00 Uhr unsere beliebten Toaste.

Burgstube:  
gepflegte Spezialitäten  
geeignet für Firmen-, Vereins- und Familienanlässe  
Eigene Parkplätze

Zu vermieten an ruhiger, sonniger Lage, verkehrsgünstig in

### Zürich-Höngg 4-Zimmer-Eigentumswohnung

Die Zimmer weisen folgende Grössen auf: 22 qm, 18 qm, 16 qm und 15 qm. Küche mit sämtlichem Komfort, Bad mit Doppellavabo, sep. WC und Dusche, Abstellraum, Balkon.  
Preis Fr. 1280.— inkl. Nebenkosten und Garage per Monat.  
Auskunft und Besichtigung: Eugster-Immobilien, Telefon 01/820 04 33

Zu verkaufen in Oberengstringen (Steuerfuss 111 Prozent) an ruhiger Lage, in nächster Nähe von Post, Einkaufsmöglichkeiten und Schulen, preisgünstige

### Eigentumswohnungen

3 1/2 Zimmer Fr. 220 000.—  
4 1/2 Zimmer Fr. 260 000.—  
5 1/2 Attika Fr. 440 000.—  
Finanzierung: 1. Hypothek 60% zu 5 3/4%, 2. Hypothek 25% zu 6% ,Amortisation nach 3 Jahren 1%.  
Ausbauwünsche können noch berücksichtigt werden.

Auskunft und Besichtigung: Eugster-Immobilien, Telefon 01/820 04 33

## Restaurant

offeriert



## Watt

### à la carte Spezialitäten

Besonders empfehlenswert unser Filet maison

#### Neu

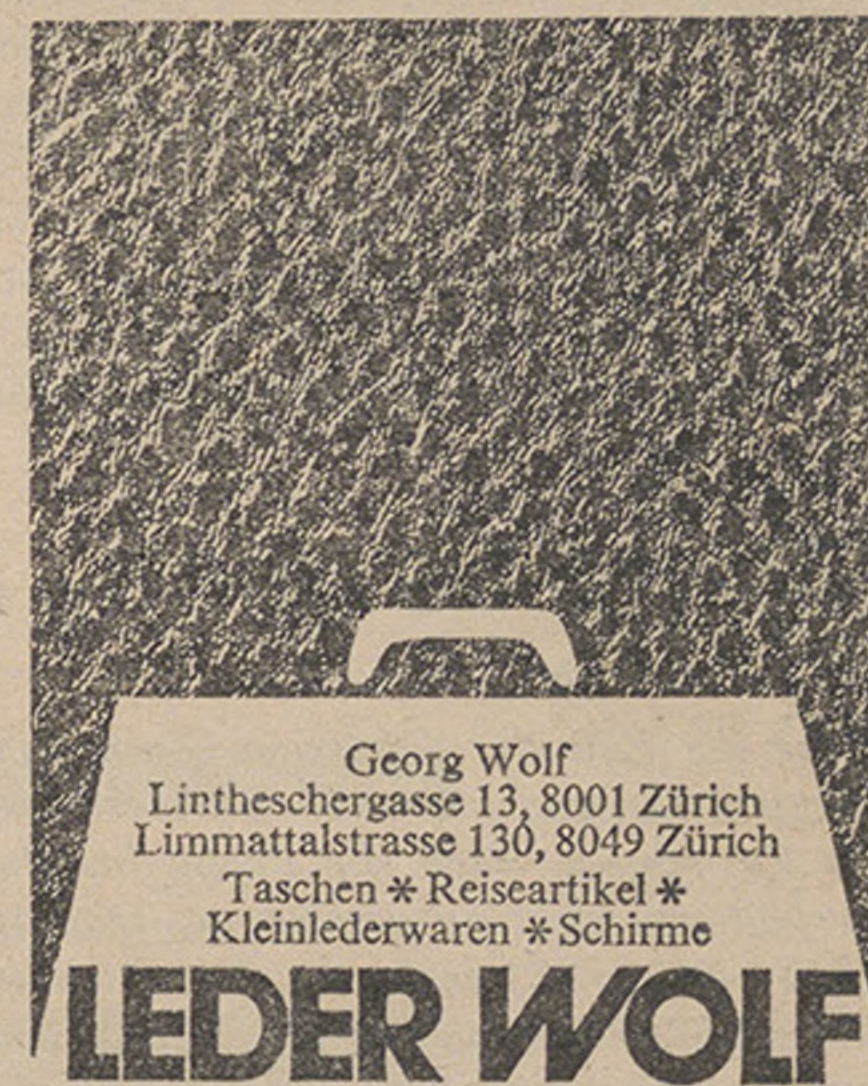
Steak und Filet vom Jung-Rind

Zwei Sali (15 und 25 Personen) für Familien- und Firmenanlässe

Familie E. Gräni, Telefon 840 35 70

### TV-Reparaturen 8-20 Uhr

Junges, seriöses Fachteam repariert prompt +zuverlässig noch am Tag Ihres Anrufs!  
**428384**  
Fernseh-Reparatur-Service AG, Zürich  
Hardturmstrasse 307, 8005 Zürich



Georg Wolf  
Lintheschergasse 13, 8001 Zürich  
Limmatalstrasse 130, 8049 Zürich  
Taschen \* Reiscartikel \*  
Kleinfederwaren \* Schirme

## LEDER WOLF

**Grafik** Werbung / Foto / Text / Druck — erstklassige Referenzen, erfahrenes Team für grosse und kleine Aufgaben... 8049 Zürich, Postfach 163

## Sorglos in die Ferne mit unsern Zahlungsmitteln.

Wir sind Ihre Fachleute für fremdes Bargeld, Reisechecks, Devisenbestimmungen.



## Zürcher Kantonalbank

K 610 A

## Gigantischer Lagerverkauf von Spannteppichen ab Rollen

Der Schweiz grösster Rabattverkauf seiner Art auf 1800 m<sup>2</sup> Verkaufsfläche; entspricht ca. Grösse Paradeplatz in Zürich  
Riesenauswahl von über 20 000 m<sup>2</sup> Qualitäts-Marken-Teppichen, vollsynthetisch, pflegeleicht, nicht eingehend, strapazierfähig, Originalbreiten 200, 366, 400, 420 und 500 cm.

**AKTUELL: Nylon Super-Hit**  
**Fr. 32.—, Rabatt 63% = Fr. 11.80/m<sup>2</sup>**

**Jetzt:**  
SUPER-HIT Fr. 32.— 63%=11.80/m<sup>2</sup>  
Nylon Fr. 33.— 58%=13.80/m<sup>2</sup>  
Nylsuisse Fr. 39.— 59%=16.—/m<sup>2</sup>  
Polyamid Fr. 33.— 42%=19.—/m<sup>2</sup>  
Rasentepp. Fr. 39.— 50%=19.50/m<sup>2</sup>

**Jetzt:**  
Velours Fr. 38.— 32%=26.—/m<sup>2</sup>  
Wolle la Fr. 75.— 58%=31.—/m<sup>2</sup>  
Acryl Fr. 52.— 37%=33.—/m<sup>2</sup>  
Wollberber Fr. 79.— 51%=39.—/m<sup>2</sup>  
Nadelfilz Fr. 6.90, 8.50, 12.—, 14.50

Resten bis Zimmergrösse ab Fr. 5.—

Auf Wunsch werden die Teppiche von unseren Spezialisten verlegt. Gegen Anzahlung werden die Teppiche auf Abruf reserviert.

## ORIENT- UND BERBERTEPPICHE: Sensationell günstig!

Preisvergleiche führen zuletzt garantiert zur ROKA. Und eine grössere Auswahl finden Sie ohnehin nicht! Gratis: Spezialmesser oder Doppelklebeband.

**ROKA GmbH, Regensdorf ZH, Feldblumenstrasse 180 (Industriezone beim Kieswerk)**

Geöffnet täglich durchgehend von 9.00 bis 18.30 Uhr. Donnerstag Abendverkauf bis 21.00 Uhr, Samstag bis 16.00 Uhr. Tel. (01) 840 34 40. Parkplätze vorhanden.

OG683

Ref. Kirchgemeindeversammlung  
Högg-Oberengstringen  
genehmigt alle Anträge

R.W. Verschiedene Traktanden der Kirchgemeindeversammlung vom 29. April der reformierten Högger und Oberengstringer waren unbestritten. Opposition entstand nur gegen die projektierte Pfarrhausrenovation, die beinahe 600 000 Franken kosten soll. Die grosse Traktandenliste liess wenig Zeit für Diskussionen zu. Kirchgemeindepäsident **Fred Friedländer** führte deshalb die Versammlung straff, ohne die Votanten aus der Versammlung, zu der sich 115 Stimmberechtigte eingefunden hatten, zu sehr einzuengen. In seinem einleitenden *Jahresbericht* wies der Präsident auf die zahlreichen personellen Veränderungen des letzten Jahres hin. Pfarrer Kaul, Högg, und Pfarrer Lüssy, Oberengstringen, hielten in den letzten Tagen ihre Abschiedsgottesdienste. Bei den Sachgeschäften war bedeutend, dass die Rekurse des Vorjahres gegen Beschlüsse der Gemeindeversammlung zum Abschluss gebracht werden konnten und auch einige weitere Geschäfte den Kirchgemeindeversammlungen vorgelegt werden konnten. Die wichtigste Vorlage war dabei sicher die Aufteilung der Kirchgemeinden.

Pfarrwahl für Högg

Ohne Gegenstimme berief die Versammlung Pfarrer Hans Schneider, zurzeit Pfarrer in Dällikon, an die durch den Rücktritt von Pfarrer Kaul vakante Pfarrstelle. Diese Zustimmung gilt als Wahlempfehlung. Die eigentliche Wahl wird am 13. Juni durch Urnenabstimmung erfolgen. Pfarrer Schneider wird bei seiner Wahl auf den 1. April 1977 die Stelle im dann neu renovierten Pfarrhaus in Högg antreten.

Günstiger Rechnungsabschluss

Der Voranschlag sah einen Bedarf aus der Zentralkasse des Verbandes der reformierten Kirchgemeinden der Stadt Zürich und Oberengstringen von über 1,5 Mio Franken vor. Kirchengutsverwalter Sommerhalder hatte 1 253 040 Franken zu beziehen. Die früher notwendige Schuldentilgung für das Kirchgemeindehaus Högg (89 000 Franken inkl. Zins) konnte im Vorjahr zum letztenmal (vorzeitig) bezahlt werden und belastete so die Rechnung 1975 nicht mehr. Die Projektierungskredite für die Kirche Oberengstringen und das Haus Sonnegg, Högg, konnte im letzten Jahr nicht benützt werden.

Nach einigen Fragen und Auskünften und der Verlesung der Abschiede der Kirchenpflege und der Rechnungsprüfungskommission, entlastete die Versammlung den Gutsverwalter mit einstimmiger Genehmigung der Rechnung.

Ebenfalls ohne Gegenstimme wurden die verschiedenen Fondsrechnungen sowie die Spendgutrechnung genehmigt. Unbestritten war auch der Nachtragskredit von 11 378 Franken für die Reparatur der Decken in den Unterrichtszimmern des Kirchgemeindehauses Högg.

Unbestrittene Eheberatungsstelle

Fred Friedländer erläuterte die Aufgaben der Zentralkirchenpflege (Steuerausgleichsbehörde) und wies darauf hin, dass dieselbe heute auch Aufgaben von gesamtstädtischer Bedeutung zu übernehmen habe. Er stellte zum Antrag auf Schaffung einer interkonfessionellen Ehe- und Familienberatungsstelle auf dem Gebiet der Stadt Zürich durch die Zentralkirchenpflege und den Römisch-katholischen Stadtverband fest, dass keine weitere Stellungnahme zum Antrag möglich sei und die Versammlung nur ob ja oder nein entscheiden könne. Der Antrag der Zentralkirchenpflege ist durch zwei Drittel der Verbandsgemeinden zu genehmigen. Nach einigen kurzen, zum Antrag positiv Stellung nehmenden Voten, genehmigte die Versammlung den Antrag ohne Gegenstimme.

Nur das letzte Geschäft des Abends war nun noch ausstehend. Alles wurde bisher ohne Gegenstimme genehmigt. Die Gewährung eines Kredites

von 594 000 Franken für die Renovation und den Umbau des Pfarrhauses bei der Kirche Högg war einigen Stimmberechtigten aber doch zuviel.

Pfarrhausumbau ja, aber...

Wegen dem «übergrossen Pfarrhaus» erklärte der Kirchgemeindepäsident, möchte man ins Pfarrhaus noch weitere Büros- und Gemeinderäume integrieren. Das hübsche Haus, das unter Denkmalschutz steht, soll so umgebaut werden, dass die Wohnung für den neuen Pfarrer Schneider im 2. Obergeschoss sein wird. Im 1. Obergeschoss sollen sich zukünftig die Amtsräume des Pfarrers und Büroräume für Gemeindefreunde befinden. Das Erdgeschoss ist unter anderem als Foyer für die Gemeinde vorgesehen. Im weiteren ist der Umbau des Treppenhauses vorgesehen, damit eine steile Treppe eliminiert werden kann. Die Renovationskosten allein betragen 305 000 Franken. Besonders umstritten waren der Umbau sowie das Verlegen der Treppe. Jetzt besonders viel Geld auszugeben und dies mit der möglichen Trennung von Kirche und Staat zu begründen, wurde von einem Gemeindeglied als «Bärendienst für die Befürworter der Initiative» hingestellt.

Die rund 300 000 Franken Mehrkosten für den Umbau seien mit den 2000 Franken Zinseinsparungen pro Jahr in keinem Verhältnis. Auch die Begründung, dass das Pfarrhaus auch als Pfarrhaus viele Funktionen zu übernehmen habe (Offenes Haus, Flüchtlingszimmer wie früher einmal), überzeugte die Gegner nicht. Der Vorwurf einer zu perfektionistischen Ausbaupolitik wurde überhört. So wurde der Antrag, einen Kredit von nur 305 000 Franken zu bewilligen, verworfen, obwohl der Antragsteller aus eigener Pfarrhausenerfahrung berichten konnte, dass die Treppe so steil auch nicht sei und seit vielen Jahrzehnten ohne Unfall begangen wird.

Der Antrag der Kirchenpflege wurde mit einigen Gegenstimmen befürwortet. Nun wird die Zentralkirchenpflege noch über diesen Kredit zu entscheiden haben.

Rob. Scheuring

Transporte  
Einlagerungen  
Umzüge

Standort Zürich  
Telefon 052/47 39 66

Wir sind dankbar,  
wenn Sie Redaktions-  
und Inseraten-  
Schluss vom  
Dienstagmittag 12 Uhr  
als äussersten  
Termin betrachten —  
also bitte eher früher:  
am Montag.  
Vielen Dank.  
Der Högger

Wäscherei  
in Högg  
empfiehlt  
sich speziell  
für Woll-  
decken und  
Mange-  
wäsche.

Tel. 56 66 94

Auf Oktober zu vermieten an ruhiger Lage in Högg

**komfortable  
3-Zimmer-Wohnung**

an Ehepaar oder Familie.  
Fr. 535.— inkl. Nebenkosten.

Offerten unter Chiffre 1318 an den Verlag «Der Högger», Postfach, 8049 Zürich.

Jetzt erhalten Sie als Privatperson

**Darlehen** ohne Bürgen  
rasch u. diskret

**Bank Prokredit**  
8023 Zürich  
Löwenstrasse 52  
Tel. 01 - 25 47 50

Ich wünsche **Fr.** .....

Name .....

Vorname .....

Strasse .....

Ort .....

Heizungsanlagen  
Lüftungstechnik  
Servicearbeiten  
Reparaturen

Felix Christinger  
Heizungstechniker AT  
Heizenholz 26  
8049 Zürich

Telefon 01 56 72 38

**CINEMA  
ZENTRUM**

Täglich 20.15 Uhr  
Mittwoch, Samstag, Sonntag 15.00 und 20.15 Uhr  
nachmittags ab 14 Jahren  
englisch gesprochen, deutsch/französischer Text  
Ein grosses Meisterwerk kommt wieder!

GREGORY PECK DAVID NIVEN  
ANTHONY QUINN

**Die Kanonen von Navarone**  
THE GUNS OF NAVARONE

**CINEMA ZENTRUM**  
Högg  
Meierhofplatz  
Telefon 56 20 30

**Orchesterverein  
Högg**

Der Probenbetrieb des Orchestervereins Högg wurde Ende 1975 wieder aufgenommen. Neue Mitglieder — Streicher und Bläser — sind jederzeit willkommen. Proben jeden Montag, 20 Uhr, im Kirchgemeindehaus, an der Ackersteinstrasse 190, in Zürich-Högg.

Für Auskünfte wende man sich an **Christian Friedli**, Dübendorferstrasse 7, 8602 Wangen, Tel. 820 10 69.

**Krankenmobilen-  
Magazin**

des Samariterverss Zürich-Högg  
Kirchgemeindehaus, Ackersteinstrasse 190

**Telefon 56 51 20**

Wir vermieten alle Krankenmobilen wie Krücken, Fahrstühle, Nachtstühle, elektrische Milchpumpen, Kinderwagen usw. Günstige Mietpreise. Für Mitglieder Ermässigung.  
Öffnungszeiten 9.00 bis 11.00 Uhr — Donnerstag geschlossen.

761.228.5.8.1.4

ICH BIN DER NEUE RENAULT 5 GTL.

**Renault 5 GTL:**  
1300 cm<sup>3</sup>, Vorderradantrieb, 5 Plätze, Hecktüre, variabler Gepäckraum mit ebener Ladefläche, Heckscheibenwischer, Rückfahrlampen und seitliche Schutzleisten.

Und vor allem, nur 4,7 Liter auf 100 km bei Tempo 90.

**RENAULT 5 GTL**  
Kommen Sie zur Probefahrt!

**JH Keller AG**  
Zürich

Vulkanstr. 120, Tel. 64 24 10  
8048 ZH-Altstetten

In unserer Setzerei verfügen wir über ein spezielles Sortiment Schriften, die Ihren Privatdrucksachen die persönliche Note verleiht. Wenn Sie sich über die Wahl von Papier, Schrift, Druckfarbe beraten lassen, haben Sie nicht nur Drucksachen, sondern Freude an Ihren Privatdrucksachen.

Buchdruckerei  
AG Högg  
Pfingstweidstr. 6  
8049 Zürich  
Telefon 44 55 31

**Schrottautos**  
übernimmt kostenlos

**Sax, Berikon**

057 / 5 19 46, 18 bis 19.30 h

**Neueröffnung**

US ★ Jeans ★ Stock  
Markenartikel zu unschlagbaren Preisen.  
Textillager Kissling  
Wieslergasse 20  
Tramhaltestelle Zwiölplatz

Öffnungszeiten:  
Mo—Fr 14.00—18.30 Uhr  
Sa ganzer Tag offen  
Telefon 56 51 95

**Wer hilft uns in Högg  
wohnhaft zu bleiben?**

Familie mit 3 Kindern, seit Urzeiten mit Högg und den Höggern verbunden, sucht — weil die Wohnung echt zu eng geworden ist —

**Einfamilienhaus  
in Högg  
oder naher Umgebung**

Bei der Realisierung unseres Wunsches kommen Barkauf, Miete mit späterem Kauf oder nur Miete in Frage. Das Haus sollte nicht zusammengebaut sein und etwa 7 Zimmer umfassen. Auch Garten ist erwünscht.

Bitte berichten Sie uns, wenn Sie ein entsprechendes Objekt kennen oder besitzen. Erster Kontakt über Chiffre OFA 4123 ZA Orell Füssli Werbe AG, Postfach, 8022 Zürich.

Tagungs-Hotel

**ZÜRICH  
REGENSDORF  
HOLIDAY INN  
HOTEL** Partner guter Organisation

**Rendez-vous im  
Schmitte Grill**

Der Grill unseres Tagungshotels lebt von der Stimmung seiner vielseitigen Gäste. Geschäftsleute und Tagungsteilnehmer von nah und fern begegnen sich an der gepflegten Tafel. Begegnen den kultivierten Gästen aus Zürich und den umliegenden Gemeinden.

Vielseitig ist naturgemäss auch die Küche, zuvorkommend die Bedienung. Man trifft sich zum Rendez-vous — im Schmitte Grill.

**Holiday Inn  
MÖVENPICK**  
ZÜRICH-REGENSDORF  
Tel. 01 840 25 20

**ERDÖLBORHTURM**

**12<sup>50</sup>**

Aktion  
Bastel-Set  
Erdölbohrturm  
und  
Supertanker  
nur

Ab sofort an der

**Esso**

Tankstelle Rose  
H. Helbling  
Limmattal-  
strasse 159  
Zürich-Högg  
Tel. 56 26 96



**restaurant  
rebstock**

### Forelle blau oder Meunière

(Lebende aus dem Schwarzwald)

### Spargeln

Saucen: Mayonnaise, Vinaigrette,  
Beurre Noisette, Milanaise mit Spiegelei,  
Sauce Polonaise

Nach dem Essen ein gemütlicher Kegelschub  
(3 Bahnen)

Mit höflicher Empfehlung Familie C. De Prä

Seriöser Mieter  
sucht per 1. Juli oder  
später  
**2- bis 3-Zimmer-  
Wohnung**  
(auch Altwohnung)  
in Höngg oder Umgebung.  
Bis ca. Fr. 600.— pro  
Monat.

Telefon 56 95 85  
(während Geschäftszeit)

19jährige Seminaristin  
erteilt

### Nachhilfestunden

an Primarschüler.

Christina Stäubli,  
Imbisbühlstr. 133, Höngg,  
Telefon 56 74 66

### Garage Bombach AG Zürich-Höngg

Limmattalstrasse 398—400  
(Frankental)

Offizielle  
Vertretungen

**Buick  
Pontiac  
Opel**

- Reparaturen und Service  
(durch Fachpersonal)
- Maximale Eintauschofferten
- Verkauf
- Toyota-Service

Machen Sie einen Versuch.  
Sie werden überrascht sein.

**56 98 60**

### Studio «ESTRELLA»

Körperpflege für  
Damen und Herren  
Mo—Fr 13—18 Uhr

Scheuchzerstrasse 72  
8006 Zürich  
Telefon 60 43 42

### Familie

würde tagsüber ein  
Schulkind betreuen.  
1. bis 5. Klasse,  
Nähe Europabrücke.

Anfragen unter Chiffre  
1319 an den Verlag «Der  
Höngger», Postfach,  
8049 Zürich.

Sofort abzugeben

### 5 Beton-Garagen

Neu-Occ., einzeln oder  
zusammen à nur  
Fr. 2900.—.

Telefon 057/7 44 66

Auch  
ein  
Klein-  
inserat  
wirkt



## Einladung zur Generalversammlung des Quartiervereins Höngg

Montag, den 17. Mai 1976  
19.30 Uhr  
Restaurant «Mülihalde»  
Limmattalstrasse 215

Anschließend, um 20.30 Uhr,  
spricht Stadtpräsident  
Dr. Sigmund Widmer über  
das Thema:

# Höngg und die Stadt Zürich

Ein geschichtlicher  
Rückblick

Traktanden:  
1. Die Statutarischen  
2. Statutenrevision

Dr. Sigmund Widmer  
nimmt erstmals offiziell als  
Stadtpräsident an einer  
Generalversammlung  
des Quartiervereins Höngg  
teil.

Wir erwarten einen  
grossen Aufmarsch der  
Bevölkerung zu diesem  
interessanten Vortrag!

Quartierverein Höngg  
Der Vorstand

**Werbung** Grafik / Foto / Text / Druck —  
marktbewusster, erfolgreicher mit unserem  
erfahrenen Team ... 8049 Zürich, Postfach 163

## «Wo ich meine Ersparnisse anlege?»



**«Auf einem Sparheft  
bei meiner Bank, der SKA —  
dort bin ich sicher!»**

Mit gutem Grunde SKA Bankkunde



SCHWEIZERISCHE  
KREDITANSTALT  
SKA

8049 Zürich, Wieslergasse 2

Gesucht

### Haushalthilfe

zirka 2 Stunden  
wöchentlich.  
Gute Bezahlung.

Telefon 56 57 10



### Insertieren im Höngger ist billig!

«Der Höngger»  
erscheint  
jede Woche  
und wird  
jede Woche  
allen Haushaltungen  
zugestellt —  
Somit können  
Sie jede Woche  
für wenig Geld  
Kontakte  
im Quartier  
schaffen!  
Auskunft  
durch den Verlag  
Telefon 44 55 31



## Coiffeur Salon Caroline

Am Wasser 143  
8049 Zürich  
Telefon 56 63 26  
Montags geöffnet  
Empfiehlt sich für  
rasche und preiswerte  
Bedienung.  
Individuelle Beratung

8049 Zürich, Wieslergasse 2  
Zu vermieten per sofort oder nach Uebereinkunft

### Auto-Einstellplätze

zu Fr. 145.— per Monat.

Nähere Auskunft durch  
Werdmühle Immobilien AG  
8021 Zürich, Tel. 23 06 90

In Höngg zu vermieten per  
1. Juli 1976 oder später

### 2-Zimmer-Wohnung Parterre

mit Abstellplatz in Unterniveaugarage.  
Fr. 650.— plus Nebenkosten.

Anfragen an Telefon 36 56 00  
oder 56 25 30

## Stehenlassen!

wir holen IHN



NEUE ADRESSE

**H. AESCHLIMANN**

Autospengerei + Spritzwerk  
mit Einbrennkabinen für PW + LW  
Die Wagen werden abgeholt bzw. geliefert

Langwiesenstrasse  
8108 DÄLLIKON/REGENDORF  
Tel. 844 2816

Aktion  
Bastel-Set  
Erdölbohrturm  
und  
Supertanker  
nur

**12<sup>50</sup>**

Ab sofort an der



Tankstelle Rose  
H. Helbling  
Limmattal-  
strasse 159  
Zürich-Höngg  
Tel. 56 26 96